

Konferenz zu Gewalt an Frauen

Wien. In Wien ist am Donnerstag die 11. WAVE (Women Against Violence Europe)-Konferenz eröffnet worden. Die österreichische Frauenministerin Gabriele Heinisch-Hosek (SPÖ) äußerte sich dabei besorgt über das Ausmaß der Gewalt gegen Frauen: »Ein großer Teil der Weltbevölkerung wird terrorisiert, gefoltert (...) und umgebracht, alleine deshalb weil sie weiblich ist«. Rosa Logar, Leiterin der Wiener Interventionsstelle gegen Gewalt in der Familie, verwies auf die besonders prekäre Lage von Migrantinnen, die »oft jahrelang in Gewaltbeziehungen« ausharren. 50 Prozent derer, die Zuflucht in Frauenhäusern suchen, seien Migrantinnen, weil diese »nirgendwo anders Hilfe bekommen«. Logar zufolge fehlen in Europa 80000 Plätze in Frauenhäusern. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/132004.konferenz-zu-gewalt-an-frauen.html>